

# Sonsbecker Klartext

Nummer 3 - Herausgeber: SPD Sonsbeck

## Rübenkampagne

Traktoren und große LKW, die oftmals zusätzliche Hänger ziehen, donnern nun wieder durch unsere Gemeinde. Nachts bei den Leerfahrten ist der Lärm besonders groß und raubt so manchem Sonsbecker den Schlaf.



Bestehende Tempolimits werden oftmals nicht eingehalten. Bemühungen, die Belastung der betroffenen Anwohner z.B. in Labbeck deutlich zu verringern, blieben erfolglos. Straßen -NRW sieht keinen Handlungsbedarf!!

Nun soll ein in Auftrag gegebenes Verkehrsgutachten für Sonsbeck und Labbeck zur Lösung beitragen. Rübentransporter werden auch gezählt. Doch eines ist sicher. Die Belastung auf der Hochstraße durch den LKW-Verkehr nimmt deutlich zu und ist unerträglich.

Es gibt nur eine Lösung:

**Kein Schwerlastverkehr auf der Hochstraße!**



## Solidarität? Fehlanzeige



Die SPD Sonsbeck unterstützt das Aktionsbündnis Niederrhein. Zwar ist die Gemeinde Sonsbeck nicht durch die Kiesabbau-Pläne des Landes betroffen, dennoch wollen wir durch den Beitritt ein Zeichen setzen und uns mit den Bürgerinnen und Bürger aus den betroffenen Gemeinden solidarisieren.

Das Aktionsbündnis Niederrheinappell ist auch an den Sonsbecker Gemeinderat mit der Bitte um Unterstützung aktiv herangetreten. Bürgermeister Schmidt teilte dem Rat mit, dass die Gemeinde Sonsbeck dem Bündnis nicht beitreten werde. Die Fraktionsvorsitzende der SPD, Christa Weidinger, appellierte an Rat und Verwaltung, die Nachbarkommunen zu unterstützen. Dieser Aufruf zur Solidarität blieb leider ohne positive Resonanz.

Wir sind es aber auch gerade den nachfolgenden Generationen schuldig, behutsam und verantwortungsvoll mit unseren Ressourcen umzugehen und können den neu beschlossenen Landesentwicklungsplan nicht nachvollziehen. Daher unterstützen wir den Niederrheinappell, der sich für eine nachhaltige Rohstoffpolitik am Niederrhein einsetzt, von ganzem Herzen.

Die Bürgermeister der Gemeinden Alpen, Kamp-Lintfort, Rheinberg und Neukirchen-Vluyn sowie der Landrat des Kreises Wesel sind sich übrigens parteiübergreifend einig, gegen den neuen Landesentwicklungsplan juristisch vorgehen zu wollen.

## Terminhinweis - save the date

WECKMANNESSEN:

Am **20.11.2019** laden wir ab **15 Uhr** zum Weckmannessen in das **Café Lensing** auf der Hochstraße ein.

Wir freuen uns auf gemütliche Stunden. Es gibt auch wieder etwas zu gewinnen.

## Bürger wehren sich

Es gibt sie:

### Abfallbehälter mit Hundekotbeutelspendern



Sie kommen weltweit zum Einsatz. Herrchen und Frauchen greifen zu, so dass Parks, Straßen und Gehwege weitgehend sauber bleiben, und keiner hat Scheiße am Schuh.

**In Sonsbeck gibt es sie nicht.**

SPD-Anträge zur Anschaffung solch hilfreicher Behälter werden seit Jahren im Rat der Gemeinde nicht unterstützt, ebenso die Aufstellung von Hinweisschildern.

Es bestehe **kein** Handlungsbedarf! **Wirklich nicht?** Anwohner der Straße - Auf der Mauer- greifen nun zur Selbsthilfe:



## Rückblick Ferienspaß 2019



In diesem Jahr ging unsere Fahrt im Rahmen des Ferienspaßes ins Kernwasserwunderland nach Kalkar. Bei angenehmen Wetter hatten fast 40 Kinder und Betreuer viel Spaß an den Attraktionen im Park und freuen sich schon auf den Ausflug im nächsten Jahr!

V.i.S.d.P.:

Fraktionsvorsitzende: Christa Weidinger, Schwarzbruch 12, Sonsbeck, Tel. 2883

Ortsvereinsvorsitzende: Nadine Bogedain, Weberstr. 14, Sonsbeck, Tel. 593 50 51

## Skaterpark bald in neuem Glanz

In Kürze wird der Spiel- und Sportpark um eine Attraktion reicher sein. Eine großzügig angelegte neue Skateranlage wird bald fertiggestellt, ein

Highlight für Kinder und Jugendliche, die gerne skaten. Die Planung dieses Projekts erhielt im Rat der Gemeinde Sonsbeck die Zustimmung der SPD-Fraktion. Der Beschlussfassung lag im Mai 2018 eine Kostenkalkulation von ca. **200.000 €** zugrunde. Soweit - so gut!

Im März 2019 dann die Mitteilung der Verwaltung: Es ergeben sich Mehrkosten. **315.000 €** die neue Zahl!!!

**Eine Kostensteigerung von 57%**

Eine solide Kostenkalkulation ist in Sonsbeck offensichtlich leider nicht möglich.

Die Sonsbecker SPD wünscht dennoch allen Skatern viel Spaß auf der neuen Anlage.

## Neubau Aussichtsturm

Nun erwartet uns die Umsetzung eines weiteren Projekts - der Neubau des Aussichtsturms. Im Juli 2018 wurde dem Rat der Gemeinde eine konkretisierte Kostenschätzung vorgelegt. Diese wies eine Erhöhung der Kosten auf **860.000 €** aus (Eigenanteil der Gemeinde ca. **370.000€**). Der Bauentwurf für den Turm, der in einer Kombination aus Stahl und Holz ausgeführt werden soll, fand die uneingeschränkte Zustimmung der SPD-Fraktion. Eine gelungene Planung für das Wahrzeichen unserer Gemeinde. Im Dezember 2018 erhielt die Gemeinde den Zuwendungsbescheid für die Errichtung des Aussichtsturms und der Gestaltung des Umfelds. Kommt es hier wieder **vorhersehbar** wie so oft bei Bauprojekten der Gemeinde zu einer erheblichen Kostenüberschreitung??

**Das wären dann ja teure Aussichten...**

## Unsere Grüne Perle

Die SPD Sonsbeck begrüßt die Gründung der Bürgerinitiative **Rettet die Grüne Perle Sonsbeck** u. a. gegen den von der CDU befürworteten Kooperationsstandort. Informationen zu Planungen und der Initiative erhält man unter [www.grueneperle.info](http://www.grueneperle.info)

Wir bleiben für Sie am Ball.  
Ihre SPD Sonsbeck

SONSBECK

**SPD**